

MITTE-STUDIE 2022/23

FRAGEBOGEN ZUR ERFASSUNG RECHTSEXTREMER UND DEMOKRATIEGEFÄHRDENDER EINSTELLUNGEN IN DEUTSCHLAND

| | |
|--|----|
| Anmerkungen..... | 2 |
| Relative Deprivation..... | 3 |
| Krisenwahrnehmung und -bewältigung..... | 3 |
| Informationsquelle..... | 4 |
| Einstellungen zum Russland-Ukraine-Krieg und zur Rolle Deutschlands [A]..... | 5 |
| Energiewende und Energieproteste [A]..... | 6 |
| Soziodemografie I: Religionszugehörigkeit, Parteipräferenz und politische Selbstverortung..... | 7 |
| Demokratie und Populismus..... | 8 |
| Gesellschaftliche Konfliktwahrnehmung..... | 9 |
| Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit - Neuordnung..... | 9 |
| Rassismus gegen Schwarze und im Sport [B]..... | 10 |
| Marktförmiger Extremismus, SDO und Entitlement [B]..... | 11 |
| Autoritarismus und Gewaltbilligung..... | 11 |
| Zusammenhalt und Diskriminierung..... | 12 |
| Einsamkeitserleben [B]..... | 13 |
| Anomie, Meinungsdictatur und Widerstand..... | 14 |
| Rechtsextremismus..... | 15 |
| Soziodemografie II..... | 16 |

Anmerkungen

- INT** Hinweis und ggf. Filter für Programmier:in bzw. Interviewer:in
- F01** Fortlaufende Nummerierung der Einstellungsfragen
- S01** Fortlaufende Nummerierung der soziodemografischen Fragen
- v000** Item-ID für den Fragebogen
- rd01** Item-Kürzel (hier bspw. für die erste Aussage zur relativen Deprivation)
- 98** weiß nicht (nur codiert – nicht vorlesen)
- 99** keine Angabe (nur codiert – nicht vorlesen)

SPLIT A/B Repräsentative Zufallsauswahl der Befragten: **Je 1/2** erhält andere Fragen

SPLIT X/Y/Z Repräsentative Zufallsauswahl der Befragten: **Je 1/3** erhält ein anderes Item

Randomisierung der Items nur in den entsprechend angegebenen Abschnitten.

Antwortskalen zu Item-Batterien mind. nach den ersten drei Aussagen vorlesen. Wenn danach der Eindruck besteht, dass der Befragte im gewünschten Schema antwortet, muss die Antwortskala nicht erneut vorgelesen werden. Ansonsten bei Bedarf nach jeder Aussage oder jeweils für drei Aussagen.

Intervieweinleitung

„Guten Tag/Abend, mein Name ist ... vom UADS. Wir führen im Rahmen eines Projekts an der Universität Bielefeld eine Befragung zum Zustand der deutschen Gesellschaft und zum Zusammenleben der Menschen in Deutschland durch. Gefördert wird dieses Projekt durch die Friedrich-Ebert-Stiftung.“

„Ihre Telefon-Nummer wurde zufällig ausgewählt. Die Teilnahme ist selbstverständlich freiwillig, aber es ist sehr wichtig, dass möglichst alle ausgewählten Personen teilnehmen, damit die Umfrage ein richtiges Ergebnis liefert. Die Auswertung erfolgt anonym, also nicht in Verbindung mit Ihrem Namen oder Ihrer Telefon-Nummer.“

Relative Deprivation

| | | |
|-------------|--------|---|
| F01 v001 | rd01 | <p>Sprechen wir zunächst über die allgemeine wirtschaftliche Lage in Deutschland.</p> <p>Wie beurteilen Sie die aktuelle wirtschaftliche Lage Deutschlands?</p> <p>(1) sehr gut (2) gut (3) teils gut/teils schlecht (4) schlecht (5) sehr schlecht</p> |
| F02 v002 | rd02 | <p>Und wie beurteilen Sie Ihre eigene wirtschaftliche Lage?</p> <p>(1) sehr gut (2) gut (3) teils gut/teils schlecht (4) schlecht (5) sehr schlecht</p> |
| F03 v003 | fradep | <p>Und wie beurteilen Sie die wirtschaftliche Lage der Deutschen im Vergleich zu den hier lebenden Ausländern. Ist sie...?</p> <p>(1) sehr gut (2) eher gut (3) weder gut noch schlecht (4) eher schlecht (5) sehr schlecht</p> |

Krisenwahrnehmung und -bewältigung

| | | |
|-------------|-------|--|
| v004 | krw00 | <p>Aktuell ist viel von Krisen die Rede. Dabei wird zum Beispiel diskutiert um...</p> <p><u>Aufzählung randomisieren</u></p> <p>die Corona-Pandemie und die Gesundheitsversorgung, den Klimawandel und die Energiewende, den Krieg in der Ukraine, steigende Preise und die Inflation, Migration und Flüchtlinge, ...und anderes mehr.</p> |
| F04 v005 | krw01 | <p>Wie stark ist Deutschland Ihrer Meinung nach derzeit von den Krisen betroffen?</p> <p>(1) gar nicht (2) wenig (3) mittel (4) stark (5) sehr stark</p> |
| F05 v006 | krw02 | <p>Wie stark sind Menschen wie Sie von den Krisen betroffen?</p> <p>(1) gar nicht (2) wenig (3) mittel (4) stark (5) sehr stark</p> |

| | | |
|--|-------|---|
| F06 v007 | krw03 | Und wie stark sind Sie persönlich von den Krisen betroffen? (1) gar nicht (2) wenig (3) mittel (4) stark (5) sehr stark |
| F07 v008 <u>Position</u> <u>randomisieren</u> hier/vor F04 | uncty | Wie sicher oder unsicher fühlen Sie sich angesichts der vielen Krisen und Herausforderungen? (1) sehr sicher (2) eher sicher (3) teils/teils (4) eher unsicher (5) sehr unsicher |
| F08 v009 | | Es gibt unterschiedliche Ansichten darüber, was den Umgang mit den Krisen betrifft. Bitte sagen Sie mir im Folgenden, ob Sie einer Ansicht (1) „überhaupt nicht zustimmen“, (2) „eher nicht zustimmen“, (3) „teils/teils“, (4) „eher zustimmen“ oder (5) „voll und ganz zustimmen“. (1) stimme überhaupt nicht zu (2) stimme eher nicht zu (3) teils/teils (4) stimme eher zu (5) stimme voll und ganz zu <u>Items randomisieren</u> |
| | | Es kommt jetzt vor allem darauf an, dass... |
| v010 | kb01 | ...wir unsere alten Tugenden aufleben lassen. |
| v011 | kb02 | ...wir alle zusammenhalten. |
| v012 | kb03 | ...Deutschland zuerst die eigenen Interessen durchsetzt. |
| v013 | kb04 | ...die Grenzen stärker kontrolliert werden. |
| v014 | kb05 | ...das deutsche Volk seine Stärke zeigt. |
| v015 | kb06 | ...die Leistungsträger unserer Gesellschaft belohnt werden. |
| v016 | kb07 | ...die Gesellschaft solidarisch mit den Schwächsten ist. |
| v017 | kb08 | ...die Politik weniger redet, sondern entscheidet. |
| v018 | kb09 | ...auf die Experten und die Wissenschaft gehört wird. |
| v019 | kb10 | ...die Jugend mehr in die Pflicht genommen wird. |
| v020 | kb11 | ...die Gesellschaft offener wird für Spiritualität. |
| | | <u>Ende Randomisierung</u> |

Informationsquelle

| | | |
|-----|--|---|
| F09 | | Um sich über das politische Geschehen zu informieren und eine Meinung dazu zu bilden können unterschiedliche Quellen genutzt werden. Ich nenne Ihnen nur einige davon. Sagen Sie mir bitte jeweils, wie wichtig oder unwichtig diese für Sie sind. (1) sehr unwichtig |
|-----|--|---|

| | | |
|------|------|---|
| | | (2) eher unwichtig |
| | | (3) teils/teils |
| | | (4) eher wichtig |
| | | (5) sehr wichtig |
| v021 | iq01 | Öffentlich-rechtliches Fernsehen oder Radio |
| v022 | iq02 | Privates Fernsehen oder Radio |
| v023 | iq03 | Zeitungen |
| v024 | iq04 | Soziale Medien |
| v025 | iq05 | Medien, die nicht zu den Mainstream-Medien gehören INT: Gemeint sind z.B. die Nachrichten von ARD und ZDF sowie große Tages- und Wochenzeitungen („Süddeutsche Zeitung“, „Frankfurter Allgemeine Zeitung“, „Die Welt“, „Die Zeit“, „Der Spiegel“, etc.) |
| v026 | iq06 | Gespräche mit Freunden, Verwandten oder Bekannten |

SPLIT A**Einstellungen zum Russland-Ukraine-Krieg und zur Rolle Deutschlands [A]**

| | | |
|------|--------|--|
| F10 | | Viele Menschen beschäftigt gerade der Krieg in der Ukraine. Uns interessiert, wie Sie auf die Ereignisse blicken. Inwieweit stimmen Sie den beiden nächsten Aussagen zu? (1) stimme überhaupt nicht zu (2) stimme eher nicht zu (3) teils/teils (4) stimme eher zu (5) stimme voll und ganz zu |
| v027 | bfwr01 | Die Ukraine verteidigt unsere europäischen Werte. |
| v028 | bfwr02 | Russland wehrt sich gegen die Bedrohung durch den Westen. |

| | | |
|------|--------|--|
| F11 | | Ich nenne Ihnen einige mögliche Auswirkungen des Kriegs und bitte Sie mir jeweils zu sagen, ob diese Ihnen... (1) gar keine Sorgen, (2) geringe Sorgen, (3) teils/teils, (4) große Sorgen, oder (5) sehr große Sorgen machen |
| v029 | krsg01 | Die steigenden Energiepreise |
| v030 | krsg02 | Die wirtschaftliche Entwicklung |
| v031 | krsg03 | Den eigenen Lebensstandard dauerhaft nicht halten zu können |
| v032 | krsg04 | Die Anzahl der Flüchtlinge |
| v033 | krsg05 | Eine Ausweitung des Krieges |
| v034 | krsg06 | Ein Atomkrieg |

| | | |
|-----|--|--|
| F12 | | Bitte überlegen Sie auch, was Deutschland Ihrer Meinung nach tun sollte und welche Rolle es dabei in der Welt haben sollte. Den Forderungen, die ich Ihnen dazu vorlese, können Sie jeweils wieder (1) „überhaupt nicht“, (2) „eher nicht“, (3) „teils/teils“, (4) „eher“ oder (5) „voll und ganz“ zustimmen. |
|-----|--|--|

| | | |
|------|--------|---|
| | | (1) stimme überhaupt nicht zu |
| | | (2) stimme eher nicht zu |
| | | (3) teils/teils |
| | | (4) stimme eher zu |
| | | (5) stimme voll und ganz zu |
| | | <u>Items randomisieren</u> |
| | | Deutschland sollte... |
| v035 | bfma01 | ...mehr Waffen in die Ukraine schicken. |
| v036 | bfma02 | ...die Wehrpflicht wieder einführen. |
| v037 | bfma03 | ...selbst Atomwaffen besitzen. |
| v038 | bfma04 | ...sich auf diplomatischem Weg um den Frieden bemühen. |
| v039 | bfma05 | ...eine politische Führungsrolle in Europa haben. |
| v040 | bfma06 | ...sich militärisch aus dem Krieg raushalten. |
| | | <u>Ende Randomisierung</u> |

| | | |
|------|------|--|
| F13 | | Und was denken Sie mit welchen Ländern Deutschland in Zukunft enger zusammenarbeiten sollte? Ich nenne Ihnen einige Länder und Sie können jeweils einfach mit „Ja“ oder „Nein“ antworten. |
| | | (1) Ja |
| | | (2) Nein |
| v041 | ao01 | USA |
| v042 | ao02 | China |
| v043 | ao03 | Russland |
| v044 | ao04 | Frankreich |
| v045 | ao05 | Großbritannien |
| v046 | ao06 | Afrikanische Länder |

Energiewende und Energieproteste [A]

| | | |
|------|------|---|
| F14 | | Nun geht es um die Themen Klimawandel und Energiewende. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob die Aussage Ihrer Meinung nach (1) „überhaupt nicht“, (2) „eher nicht“, (3) „teils/teils“, (4) „eher“ oder (5) „voll und ganz“ zutrifft. |
| | | (1) trifft überhaupt nicht zu |
| | | (2) trifft eher nicht zu |
| | | (3) teils/teils |
| | | (4) trifft eher zu, oder |
| | | (5) trifft voll und ganz zu |
| v047 | ew05 | Der Klimawandel ist eine große Bedrohung für das Land |
| v048 | ew06 | Ich finde die Proteste und Blockaden der Klima-Aktivisten nachvollziehbar. |
| v049 | ew07 | Die Energiewende braucht mehr Bürgerbeteiligung. |
| v050 | ew08 | Die Energiewende gehört raus aus der Politik in die Hand von echten Fachleuten. |
| v051 | ew09 | Im Moment können wir uns die Energiewende einfach nicht leisten. |

| | | |
|------|------|--|
| v052 | ew10 | Der Ukraine-Konflikt macht deutlich, dass wir den Ausbau erneuerbarer Energien schneller vorantreiben müssen. |
| v053 | ew11 | Wir sollten uns mit Russland einigen und wieder mehr Gas und Öl von dort beziehen. |
| v054 | ew12 | Statt Klimaschutz braucht es die Förderung von Technologien zur Anpassung an den Klimawandel. |
| v055 | ew13 | Klimaschutz ist letztlich Ökoterrorismus gegen die Bevölkerung. |

ENDE SPLIT A**Soziodemografie I: Religionszugehörigkeit, Parteipräferenz und politische Selbstverortung**

| | | |
|-------------|-------|--|
| S01 v056 | rel01 | <p>Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?</p> <p>INT: Direkte Antwort codieren und Auswahlmöglichkeiten nur bei Bedarf vorlesen.</p> <p>(1) evangelisch</p> <p>(2) katholisch</p> <p>(3) freikirchlich</p> <p>(4) andere christliche Glaubensgemeinschaft</p> <p>(5) muslimisch (INT: Sunniten, Schiiten, Alewiten)</p> <p>(6) fernöstliche Glaubensgemeinschaft</p> <p>(7) jüdisch</p> <p>(8) andere</p> <p>(9) keiner</p> |
| S02 v057 | pol01 | <p>Viele Leute verwenden die Begriffe ‚links‘ und ‚rechts‘, wenn es darum geht, unterschiedliche politische Einstellungen zu kennzeichnen. Wenn Sie an Ihre eigenen politischen Ansichten denken, würden Sie sich selbst als...</p> <p>(1) links</p> <p>(2) eher links</p> <p>(3) genau in der Mitte</p> <p>(4) eher rechts oder</p> <p>(5) rechts einstufen?</p> |
| S03 v058 | pol02 | <p>Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer Zweitstimme wählen?</p> <p>INT: Direkte Antwort codieren und Auswahlmöglichkeiten nur bei Bedarf vorlesen.</p> <p>(1) CDU bzw. CSU</p> <p>(2) SPD</p> <p>(3) FDP</p> <p>(4) Bündnis 90/ Die Grünen</p> <p>(5) Die Linke (bis 2008 PDS/Linkspartei)</p> <p>(6) Alternative für Deutschland (AfD)</p> <p>(7) NPD</p> <p>(8) andere Partei, und zwar: ... → INT: Offene Angabe</p> <p>(9) würde nicht wählen</p> <p>(10) nicht wahlberechtigt</p> |
| S04 v059 | skpar | <p>Haben Sie schon einmal mit dem Gedanken gespielt eine andere Partei zu wählen?</p> |

INT: Nicht vorlesen, nur codieren.

(1) Ja → **INT:** Weiter mit skpar_1

(2) Nein → **INT:** Weiter bei F15

S05 skpar_1 **Welche Partei war das?**

v060 **INT:** Siehe Antwortliste pol02

Demokratie und Populismus

F15 **Nun folgen einige Aussagen zur Demokratie in Deutschland. Bitte sagen Sie mir für jede Aussage, ob diese (1) „überhaupt nicht“, (2) „eher nicht“, (3) „teils/teils“, (4) „eher“ oder (5) „voll und ganz“ auf Sie persönlich zutrifft.**

(1) trifft überhaupt nicht zu

(2) trifft eher nicht zu

(3) teils/teils

(4) trifft eher zu

(5) trifft voll und ganz zu

v061 vtr01 **Alles in Allem vertraue ich den staatlichen Institutionen wie Behörden, Gerichten und Universitäten in Deutschland.**

v062 vtr02 **Ich vertraue darauf, dass die Wahlen in Deutschland alles in allem korrekt ablaufen.**

v063 ml01 **Leute wie ich haben sowieso keinen Einfluss darauf, was die Regierung tut.**

v064 ml04 **Wichtige politische Fragen kann ich gut verstehen und einschätzen.**

v065 ml02 **Ich halte es für sinnlos, mich politisch zu engagieren.**

v066 ml03 **In letzter Zeit meide ich Gespräche über politische Themen, weil es dann nur Streit gibt.**

v067 rg01 **Wenn ich mir erst einmal eine Meinung gebildet habe, dann bleibe ich auch dabei.**

F16 mm01 **Gehören Sie gesellschaftlich betrachtet eher zu einer Minderheit oder eher zur Mehrheit?**

v068

INT: Nur codieren, nicht vorlesen.

(1) Minderheit

(2) Mehrheit

F17 **Und wie sehr treffen Ihrer Ansicht nach die nächsten Aussagen zur Demokratie zu?**

(1) trifft überhaupt nicht zu

(2) trifft eher nicht zu

(3) teils/teils

(4) trifft eher zu

(5) trifft voll und ganz zu

Items randomisieren

v069 dm02 **Es wird zu viel Rücksicht auf Minderheiten genommen.**

v070 dm05 **Im nationalen Interesse können wir nicht allen die gleichen Rechte gewähren.**

v071 dm07 **In einer Demokratie sollte die Würde und Gleichheit aller an erster Stelle stehen.**

v072 dm10 **Demokratie heißt vor allem erst einmal Ruhe und Ordnung.**

| | | |
|------|-------|---|
| v073 | dm11 | Eine Demokratie verlangt von ihren Bürgern vor allem die Fähigkeit zur Vernunft und Moral. |
| v074 | afd03 | Die AfD ist eine Partei wie jede andere auch. |
| v075 | ds04 | Die deutsche Demokratie funktioniert im Großen und Ganzen ganz gut. |
| v076 | ds05 | Die Demokratie ist in erheblichem Maße gefährdet. |
| v077 | de01 | Die demokratischen Parteien zerreden alles und lösen die Probleme nicht. |
| v078 | de02 | Die Demokratie führt eher zu faulen Kompromissen als zu sachgerechten Entscheidungen. |
| v079 | dc02 | Politiker nehmen sich mehr Rechte heraus als normale Bürger. |
| v080 | kk01 | Echte Demokratie ist nur ohne Kapitalismus möglich. |
| v081 | kk02 | Das Vermögen der Reichen muss zugunsten der Armen umverteilt werden. |
| v082 | cms03 | Politiker und andere Führungspersonlichkeiten sind nur Marionetten der dahinterstehenden Mächte. |
| | | <u>Ende Randomisierung</u> |
| v083 | vt01 | Die Medien und die Politik stecken unter einer Decke. |
| v084 | med06 | Ich vertraue dem Internet mehr als den öffentlich-rechtlichen Medien. |
| v085 | med01 | Öffentlich-rechtliche Medien sind eine wichtige Säule unserer Demokratie. |

Gesellschaftliche Konfliktwahrnehmung

| | | |
|------|------|--|
| F18 | gk01 | In allen Gesellschaften gibt es Konflikte und auch Gegensätze zwischen verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen. Wie stark sind solche Konflikte Ihrer Meinung nach hier in Deutschland ausgeprägt? |
| v086 | | (1) gar nicht (2) wenig (3) mittel (4) stark (5) sehr stark |
| v087 | gk02 | Und wie stark sind solche Konflikte bei Ihnen vor Ort, wo Sie leben, ausgeprägt? |
| | | (1) gar nicht (2) wenig (3) mittel (4) stark (5) sehr stark |
| v088 | gk03 | Und in Ihrer Familie? |
| | | (1) gar nicht (2) wenig (3) mittel (4) stark (5) sehr stark |

Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit - Neuordnung

| | | |
|-----|--|--|
| F19 | | Ich würde nun gern näher von Ihnen wissen, wie Sie über verschiedene gesellschaftliche Gruppen denken. Ich lese Ihnen dazu einige Aussagen vor, die |
|-----|--|--|

| | | |
|------|--------|--|
| | | man manchmal hört. Mich interessiert Ihre persönliche Einstellung zu diesen Aussagen. Stimmen Sie (1) „überhaupt nicht“, (2) „eher nicht“, (3) „teils/teils“, (4) „eher“ oder (5) „voll und ganz“ zu? |
| | | (1) stimme überhaupt nicht zu |
| | | (2) stimme eher nicht zu, |
| | | (3) teils/teils |
| | | (4) stimme eher zu |
| | | (5) stimme voll und ganz zu |
| v089 | ev03 | Wer irgendwo neu ist, sollte sich erst mal mit weniger zufriedengeben. |
| v090 | ev04 | Wer schon immer hier lebt, sollte mehr Rechte haben als die, die später zugezogen sind. |
| v091 | he12m | Muslimen sollte die Zuwanderung nach Deutschland untersagt werden. INT: he12m nicht an Muslime → Wenn rel01=5, dann weiter bei asyl03 |
| v092 | asyl03 | Die meisten Flüchtlinge kommen nur hierher um das Sozialsystem auszunutzen. |
| v093 | vr03 | Sinti und Roma neigen zur Kriminalität. |
| v094 | he01o | Bettelnde Obdachlose sollten aus den Fußgängerzonen entfernt werden. |
| v095 | lz03 | Langzeitarbeitslose machen sich auf Kosten der Gesellschaft ein bequemes Leben. |
| v096 | am01 | Arme Menschen können nicht mit Geld umgehen. |
| v097 | am02 | Empfänger von Sozialhilfe und Bürgergeld neigen zu Faulheit. |
| v098 | ik01 | Es ist für alle besser, wenn behinderte Menschen unter sich bleiben. |
| v099 | sex02 | Frauen sollten sich wieder mehr auf die Rolle der Ehefrau und Mutter besinnen. |
| v100 | anf04 | Bei der Gleichberechtigung geht es eigentlich darum, dass Frauen mehr Macht bekommen als Männer. |
| v101 | he03h | Homosexualität ist unmoralisch. |
| v102 | tr01 | Ich finde es albern, wenn ein Mann lieber eine Frau sein will oder umgekehrt, eine Frau lieber ein Mann. |
| v103 | as02 | Durch ihr Verhalten sind Juden an ihren Verfolgungen mit schuldig. INT: as02 – as16 nicht an Juden → Wenn rel01=7, dann weiter bei ra03 |
| v104 | as03 | Viele Juden versuchen, aus der Vergangenheit des Dritten Reiches heute ihren Vorteil zu ziehen. |
| v105 | as16 | Bei der Politik, die Israel macht, kann ich gut verstehen, dass man etwas gegen Juden hat. |
| v106 | ra03 | Die Weißen sind zu Recht führend in der Welt. |

SPLIT B**Rassismus gegen Schwarze und im Sport [B]**

| | |
|-----|---|
| F20 | Wenn Sie jetzt einmal an Schwarze Menschen in Deutschland denken – also Menschen mit einer dunklen Hautfarbe – inwieweit stimmen Sie hier den folgenden Aussagen zu? |
| | (1) stimme überhaupt nicht zu |
| | (2) stimme eher nicht zu |
| | (3) teils/teils |

| | | |
|------|------|---|
| | | (4) stimme eher zu (5) stimme voll und ganz zu |
| v107 | ra14 | Wenn sich Schwarze Menschen mehr anstrengen würden, würden sie es auch zu etwas bringen. |
| v108 | ra20 | Schwarze Menschen sind im Sport besonders talentiert. |
| v109 | ra21 | Außerhalb des Sports haben Schwarze Menschen aus gutem Grund weniger Erfolg. |

Marktförmiger Extremismus, SDO und Entitlement [B]

| | | |
|------|---------|--|
| F21 | | Als Nächstes geht es allgemein um Erfolg und Scheitern in der Gesellschaft. Auch hier würde ich gerne von Ihnen wissen, inwieweit Sie den jeweiligen Aussagen zustimmen. (1) stimme überhaupt nicht zu (2) stimme eher nicht zu (3) teils/teils (4) stimme eher zu (5) stimme voll und ganz zu |
| v110 | emp05 | Wer nicht bereit ist, was Neues zu wagen, der ist selber schuld, wenn er scheitert. |
| v111 | emp06 | Wer keine Ideen hat, wie er sich gut verkaufen kann, der ist selber schuld, wenn er scheitert. |
| v112 | ok02 | Menschliche Fehler können wir uns nicht mehr leisten. |
| v113 | ok01 | Menschen, die wenig nützlich sind, kann sich keine Gesellschaft leisten. |
| v114 | do01 | Die Gruppen, die in unserer Gesellschaft unten sind, sollen auch unten bleiben. |
| v115 | do07 | Es ist gut, dass einige Gruppen in der Gesellschaft oben und andere unten sind. |
| v116 | eg01 | Die meisten Menschen sind nur noch mit sich selbst beschäftigt. |
| v117 | fa01 | Ich empfinde die Gesellschaft zunehmend als feindselig. |
| v118 | fa02 | Den meisten Menschen kann man vertrauen. |
| F22 | | Denken Sie nun bitte an Menschen in unserer Gesellschaft, die so ähnlich sind wie Sie. Inwieweit stimmen Sie den nächsten Aussagen zu? (1) stimme überhaupt nicht zu (2) stimme eher nicht zu (3) teils/teils (4) stimme eher zu (5) stimme voll und ganz zu |
| v119 | entit01 | Menschen wie mir steht mehr zu als anderen. |
| v120 | entit02 | Menschen wie ich verdienen eine bessere Behandlung als andere. |

ENDE SPLIT B

Autoritarismus und Gewaltbilligung

| | | |
|-----|--|---|
| F23 | | Probleme in der Gesellschaft können unterschiedlich wahrgenommen und auch gelöst werden. Ich lese Ihnen dazu einige Aussagen vor und Sie können wieder angeben, inwieweit Sie zustimmen oder nicht zustimmen. (1) stimme überhaupt nicht zu (2) stimme eher nicht zu |
|-----|--|---|

| | | |
|------|------|--|
| | | (3) teils/teils |
| | | (4) stimme eher zu |
| | | (5) stimme voll und ganz zu |
| v121 | nc01 | Jede Lösung eines Problems ist besser als in einem Zustand der Ungewissheit zu verharren |
| v122 | au04 | Wir sollten dankbar sein für führende Köpfe, die uns sagen, was wir tun sollen. |
| v123 | au03 | Wir brauchen starke Führungspersonen damit wir sicher leben können. |
| v124 | au01 | Verbrechen sollten härter bestraft werden. |
| v125 | au02 | Um Recht und Ordnung zu bewahren, sollte man härter gegen Außenseiter und Unruhestifter vorgehen. INT: Falls Befragten sagen, man müsse zwischen Unruhestiftern und Außenseitern differenzieren, dann darum bitten, die Aussage ganz allgemein für Unruhestifter und Außenseiter gemeinsam zu bewerten. |
| v126 | bi02 | Wenn sich andere bei uns breitmachen, muss man ihnen unter Anwendung von Gewalt zeigen, wer Herr im Hause ist. |
| v127 | bi04 | Gewalt ist zur Erreichung politischer Ziele moralisch gerechtfertigt. |
| v128 | bi06 | Einige Politiker haben es verdient, wenn die Wut gegen sie auch schon Mal in Gewalt umschlägt. |

Zusammenhalt und Diskriminierung

| | | |
|------|--------|---|
| F24 | | Es folgen nun ein paar Aussagen zu Fragen des Zusammenhalts und des Umgangs mit anderen in der Gesellschaft. Stimmen Sie (1) „überhaupt nicht“, (2) „eher nicht“, (3) „teils/teils“, (4) „eher“ oder (5) „voll und ganz“ zu? (1) stimme überhaupt nicht zu (2) stimme eher nicht zu, (3) teils/teils (4) stimme eher zu (5) stimme voll und ganz zu |
| v129 | euro02 | Der Zusammenhalt in der EU muss gestärkt werden. |
| v130 | sk05 | Der Zusammenhalt der Deutschen ist gefährdet. |
| v131 | ow03o | Ostdeutsche sind Bürger 2. Klasse. |
| v132 | aw01 | Minderheiten in Deutschland übertreiben es mittlerweile mit ihren Forderungen. |
| v133 | aw02 | Minderheiten in Deutschland sind zu empfindlich, wenn es um Diskriminierung geht. |
| v134 | zc02 | Wir müssen uns stärker für eine vielfältige und offene Gesellschaft engagieren. |
| v135 | di10 | In Deutschland werden ethnisch-kulturelle und religiöse Minderheiten diskriminiert. INT: Erläuterung bei Rückfrage zu ethnischen Minderheiten: „Menschen, die aus anderen Volksgruppen stammen“ |

SPLIT X/Y/Z

SPLIT X

| | | |
|------|-------|---|
| v136 | fl10a | Ich finde es gut, dass Deutschland viele Flüchtlinge aus Afrika aufgenommen hat. |
|------|-------|---|

SPLIT Y

| | | |
|------|-------|---|
| v137 | fl10s | Ich finde es gut, dass Deutschland viele Flüchtlinge aus Syrien aufgenommen hat. |
|------|-------|---|

SPLIT Z

| | | |
|------|-------|--|
| v138 | fl10u | Ich finde es gut, dass Deutschland viele Flüchtlinge aus der Ukraine aufgenommen hat. |
|------|-------|--|

ENDE SPLIT X/Y/Z

| | | |
|------|------|---|
| v139 | fl06 | Der deutsche Staat kümmert sich mehr um Flüchtlinge als um hilfsbedürftige Deutsche. |
|------|------|---|

| | | |
|------|------|---|
| v140 | vw01 | Die Verwaltung sollte die Angelegenheiten von Deutschen mit Vorrang behandeln. |
|------|------|---|

| | | |
|------|------|---|
| v141 | vw02 | Wer zu uns nach Deutschland kommt, darf sich nicht beschweren, wenn ihre Angelegenheiten bei Behörden länger dauern. |
|------|------|---|

| | | |
|-----|--|--|
| F25 | | Ich lese Ihnen jetzt einige Merkmale vor, aufgrund derer Diskriminierung stattfinden kann. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie persönlich in den letzten 24 Monaten in Deutschland aufgrund dieser Merkmale diskriminiert wurden oder nicht, und wenn ja wie oft. |
|-----|--|--|

(1) Nein bzw. Nie

(2) Einmal

(3) Mehrmals

(4) Häufig

| | | |
|------|-----|--------------|
| v142 | dal | Alter |
|------|-----|--------------|

| | | |
|------|-----|--|
| v143 | dbh | Behinderung oder chronische Krankheit |
|------|-----|--|

| | | |
|------|-----|---|
| v144 | dgs | Geschlecht oder Geschlechtsidentität |
|------|-----|---|

| | | |
|------|-----|--|
| v145 | dra | Rassistische Gründe bzw. ethnische Herkunft |
|------|-----|--|

| | | |
|------|------|-------------------------------------|
| v146 | drel | Religion oder Weltanschauung |
|------|------|-------------------------------------|

| | | |
|------|-----|------------------------------|
| v147 | dsx | Sexuelle Orientierung |
|------|-----|------------------------------|

| | | |
|------|-----|-------------------------|
| v148 | dsh | Soziale Herkunft |
|------|-----|-------------------------|

SPLIT B**Einsamkeitserleben [B]**

| | | |
|-----|--|---|
| F26 | | Und allgemein zu Ihnen persönlich gefragt: Wie häufig haben Sie das Gefühl,... |
|-----|--|---|

(1) nie

(2) selten

(3) öfters

(4) häufig

| | | |
|------|-------|--|
| v149 | esm01 | ...dass Ihnen Gesellschaft fehlt? |
|------|-------|--|

| | | |
|------|-------|---|
| v150 | esm02 | ...dass Sie ausgeschlossen sind? |
|------|-------|---|

| | | |
|------|-------|--|
| v151 | esm03 | ...dass Sie isoliert von anderen Menschen sind? |
|------|-------|--|

| | | |
|-------------|------|---|
| F27 v152 | ot01 | Wie weit ist es für Sie zum nächsten Ort, an dem Sie gern Freizeit verbringen (z.B. eine Grünfläche, ein Park, ein Kultur- und Freizeitangebot)? Wenn Sie das einmal ungefähr in Gehminuten abschätzen würden... |
|-------------|------|---|

(1) rund 5 Minuten

(2) rund 10 Minuten

(3) rund 20 Minuten

(4) mehr als 30 Minuten

| | | |
|------|------|---|
| F28 | | Und wie wohl fühlen Sie sich an den folgenden Orten? (1) sehr unwohl (2) unwohl (3) teils/teils (4) wohl (5) sehr wohl (-66) nicht relevant → INT: Nur codieren, nicht vorlesen. <u>Items randomisieren</u> |
| v153 | ot02 | im öffentlichen Raum (z.B. Plätze, Parks, Fußgängerzone, etc.) |
| v154 | ot03 | am Ausbildungs- oder Arbeitsplatz INT: Wo Sie mehr Zeit verbringen, ggf. auch in der Schule oder Hochschule. |
| v155 | ot04 | zu Hause |
| v156 | ot05 | in der Natur |
| F29 | bmlk | Könnten Sie sich vorstellen aus Ihrem Landkreis wegzuziehen? |
| v157 | | (1) überhaupt nicht, (2) eher nicht, (3) teils/teils, (4) eher, oder (5) voll und ganz |

ENDE SPLIT B

Anomie, Meinungsdictatur und Widerstand

| | | |
|------|--------|---|
| F30 | | In Deutschland wird viel über die Verhältnisse im Land und das Handeln der Regierung diskutiert. Sagen Sie mir bitte, inwieweit die folgenden Aussagen Ihrer persönlichen Ansicht nach jeweils zutreffen. (1) trifft überhaupt nicht zu (2) trifft eher nicht zu (3) teils/teils (4) trifft eher zu (5) trifft voll und ganz zu |
| v158 | an01 | Es ist heute alles so in Unordnung geraten, dass niemand mehr weiß, wo man eigentlich steht. |
| v159 | an03 | Früher waren die Leute besser dran, weil man wusste, was man zu tun hatte. |
| v160 | rexg07 | In Deutschland darf man nichts Schlechtes über Ausländer sagen, ohne gleich als Rassist beschimpft zu werden. |
| v161 | rexg08 | In Deutschland kann man nicht mehr frei seine Meinung äußern, ohne Ärger zu bekommen. |
| v162 | ek01 | Die Regierung verschweigt der Bevölkerung die Wahrheit. |
| v163 | ek02 | Die regierenden Parteien betrügen das Volk |
| v164 | dl01 | Was die Regierung tut, ist illegal. |
| v165 | wi02 | Es ist Zeit, mehr Widerstand gegen die aktuelle Politik zu zeigen. |

INT: Falls nachgefragt wird, welche Art von Widerstand gemeint ist: „Es geht ganz allgemein um jede Form von Widerstand.“

v166 dkt01 **Unser Land gleicht inzwischen mehr einer Diktatur als einer Demokratie.**

Rechtsextremismus

- F31 **In Deutschland gab und gibt es verschiedene Vorstellungen von Staat, Politik und Gesellschaft. Uns interessiert Ihre Meinung dazu. Bitte sagen Sie mir, inwieweit Sie den nachfolgenden Aussagen zustimmen. Sie können (1) „völlig ablehnen“, (2) „überwiegend ablehnen“, (3) teils zustimmen/teils nicht zustimmen“ sowie (4) „überwiegend zustimmen“ oder (5) „voll und ganz zustimmen“.**
 (1) völlig ablehnen
 (2) überwiegend ablehnen
 (3) teils zustimmen/teils nicht zustimmen
 (4) überwiegend zustimmen
 (5) voll und ganz zustimmen
- v167 rex01 **Im nationalen Interesse ist unter bestimmten Umständen eine Diktatur die bessere Staatsform.**
- v168 rex02 **Ohne Judenvernichtung würde man Hitler heute als großen Staatsmann ansehen.**
INT: rex02 nicht an Juden → Wenn rel01=7, dann weiter bei rex03
- v169 rex03 **Was Deutschland jetzt braucht, ist eine einzige starke Partei, die die Volksgemeinschaft insgesamt verkörpert.**
- v170 rex04 **Wir sollten einen Führer haben, der Deutschland zum Wohle aller mit starker Hand regiert.**
- v171 rex05 **Wie in der Natur sollte sich in der Gesellschaft immer der Stärkere durchsetzen.**
- v172 rex06 **Die Ausländer kommen nur hierher, um unseren Sozialstaat auszunutzen.**
- v173 rex07 **Auch heute noch ist der Einfluss der Juden zu groß.**
INT: rex07 nicht an Juden → Wenn rel01=7, dann weiter bei rex08
- v174 rex08 **Wir sollten endlich wieder Mut zu einem starken Nationalgefühl haben.**
- v175 rex09 **Eigentlich sind die Deutschen anderen Völkern von Natur aus überlegen.**
- v176 rex10 **Wenn Arbeitsplätze knapp werden, sollte man die Ausländer wieder in ihre Heimat zurückschicken.**
- v177 rex11 **Die Verbrechen des Nationalsozialismus sind in der Geschichtsschreibung weit übertrieben worden.**
INT: rex11 nicht an Juden → Wenn rel01=7, dann weiter bei rex12
- v178 rex12 **Was unser Land heute braucht, ist ein hartes und energisches Durchsetzen deutscher Interessen gegenüber dem Ausland.**
- v179 rex13 **Die Juden arbeiten mehr als andere Menschen mit üblen Tricks, um das zu erreichen, was sie wollen.**
INT: rex13 nicht an Juden → Wenn rel01=7, dann weiter bei rex14
- v180 rex14 **Das oberste Ziel der deutschen Politik sollte es sein, Deutschland die Macht und Geltung zu verschaffen, die ihm zusteht.**
- v181 rex15 **Es gibt wertvolles und unwertes Leben.**
- v182 rex16 **Die Bundesrepublik ist durch die vielen Ausländer in einem gefährlichen Maß überfremdet.**

v183 rex17 **Die Juden haben einfach etwas Besonderes und Eigentümliches an sich und passen nicht so recht zu uns.**

INT: rex17 und rex18 nicht an Juden → Wenn rel01=7, dann weiter bei eth03

v184 rex18 **Der Nationalsozialismus hatte auch seine guten Seiten.**

v185 eth03 **Manche Völker sind begabter als andere.**

v186 eth02 **Unterschiedliche Völker sollten sich nicht vermischen.**

Soziodemografie II

Abschließend haben wir noch ein paar Fragen zu Ihrer Person.

S06 bild03 **Was ist Ihr höchster Schulabschluss?**

v187 **INT:** Nur codieren bzw. nur bei Einordnungsschwierigkeiten vorlesen; Einfachauswahl

(1) Schule beendet ohne Abschluss

(2) Volks-/Hauptschulabschluss

(3) Realschulabschluss/Mittlere Reife/Fachschulreife

(4) Polytechnische Oberschule (POS) mit Abschluss 8. oder 9. Klasse

(5) Polytechnische Oberschule (POS) mit Abschluss 10. Klasse

(6) Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule, etc.)

(7) Abitur bzw. allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (auch Erweiterte Oberschule (EOS) mit Abschluss 12. Klasse, oder EOS mit Berufsausbildung)

(8) Einen anderen Schulabschluss, welchen (bitte nennen): _____

(9) Bin noch Schüler/in → **INT:** Wenn sonst noch kein Abschluss erreicht, aber dies angestrebt ist.

S07 bild04 **Und welchen höchsten Ausbildungsabschluss haben Sie?**

v188 **INT:** Nur codieren bzw. nur bei Einordnungsschwierigkeiten vorlesen; Einfachauswahl

(1) Teilfacharbeiter

(2) Abschluss einer beruflich-betrieblichen Berufsausbildung (Lehre)

(3) Abschluss einer beruflich-schulischen Ausbildung (Berufsfach-, Handels- oder Kollegschule)

(4) Abschluss an einer Fach-, Meister- oder Technikerschule; Berufs-, Verwaltungs- oder Fachakademie

(5) Bachelor

(6) Diplom

(7) Master, Magister oder Staatsexamen

(8) Promotion

(9) Einen anderen Abschluss, welchen (bitte nennen): _____

(10) Keinen Ausbildungsabschluss

(11) Bin noch in der Ausbildung; im Studium → **INT:** Wenn sonst noch kein Abschluss erreicht, aber dies angestrebt ist.

S08 gebj **Sagen Sie mir bitte, in welchem Jahr Sie geboren sind?**

v189 **INT:** Offene Angabe

INT: Wenn gebj = (66) weiß nicht oder (99) keine Angabe, dann weiter mit gebj_kat

v190 gebj_kat **Ihr Alter ist sehr wichtig für die statistische Analyse. Ich lese Ihnen nun einfach Altersbereiche vor und Sie sagen bitte Stopp, wenn es passt.**

INT: Einfachauswahl

| | | |
|-------------|--------|--|
| | | (1) 18-24 (2) 25-34 (3) 35-44 (4) 45-54 (5) 55-64 (6) 65-74 (7) 75 und älter |
| S09 v191 | gsch | Welche Geschlechtszuordnung darf ich eintragen? INT: Antwortkategorien nicht vorlesen, sondern Befragte sich selbst zuordnen lassen und codieren. (1) männlich (2) weiblich (3) divers |
| S10 v192 | ow01 | Bitte sagen Sie mir, wo Sie überwiegend aufgewachsen sind. (1) in Ostdeutschland (2) in Westdeutschland (3) nicht in Deutschland |
| S11 v193 | st01 | Welche Staatsangehörigkeit besitzen Sie? INT: Nicht vorlesen, nur codieren; bei doppelter Staatsangehörigkeit zwei Antworten möglich. (1) Deutsch (2) Bosnisch und Herzegowinisch (3) Britisch/ Englisch (4) Französisch (5) Griechisch (6) Iranisch (7) Italienisch (8) Jugoslawisch (Serbien und Montenegro) (9) Kroatisch (10) Mazedonisch (11) Niederländisch/Holländisch (12) Polnisch (13) Rumänisch (14) Russisch (15) Slowenisch (16) Türkisch (17) US-Amerikanisch (18) Österreichisch (19) andere Staaten der ehemaligen Sowjetunion (20) andere Staatsangehörigkeit, und zwar: ... → INT: Offene Angabe |
| S12 v194 | gebl01 | Sind Sie in Deutschland geboren? (1) Ja → INT: Weiter bei sp01 (2) Nein, in einem anderen Land → INT: Weiter mit gebl02 |
| v195 | gebl02 | In einem anderen Land, und zwar: ... → INT: Siehe Liste st01; danach weiter zu mig01 |
| S13 v196 | mig01 | Wann sind Sie nach Deutschland gekommen? (Jahr) INT: Offene Angabe |
| S14 v197 | sp01 | Sind Sie Mitglied in einem Sportverein? INT: Antworten nur bei Bedarf vorlesen. (1) Ja → INT: Weiter mit sp02 (2) Nein → INT: Weiter bei v023b |

| | | |
|-------------|-------|---|
| S15 v198 | sp02 | Und sind Sie Mitglied in einem Fußballverein? (1) Ja (2) Nein |
| S16 v199 | v023b | Gehören Sie einer Gewerkschaft an? (1) Ja (2) Nein INT: Antworten nur bei Bedarf vorlesen. |
| S17 v200 | erw03 | Wie sind Sie derzeit erwerbstätig? INT: Zur Anwohnhilfe können ggf. Optionen genannt werden, ansonsten direkt codieren. Auszubildende, Praktikanten und Studierende gelten nicht hauptberuflich als erwerbstätig; auch nicht mit einem Nebenjob, o.ä. (1) Vollzeitwerbstätig (35 Stunden/Woche und mehr) (2) Teilzeiterwerbstätig (15 bis unter 35 Stunden/Woche) INT: inkl. Altersteilzeit (3) Gelegentlich oder geringfügig erwerbstätig (4) Selbstständig (5) Hausfrau/Hausmann (in Vollzeit) (6) Arbeitslos (7) In betrieblicher oder schulischer Ausbildung; im Studium, Praktikum oder Volontariat (8) Im Freiwilligen Wehrdienst, Bundesfreiwilligendienst oder Freiwilligen Sozialen Jahr (8) In Elternzeit (auch Mutterschafts-/Erziehungsurlaub) (10) Im Ruhestand (Rentner, Pensionär, Vorruhestand) (11) In einer Maßnahme zur beruflichen Eingliederung, z.B. Fort-/Weiterbildung, Umschulung, Arbeitsbeschaffungsmaßnahme (12) Aus gesundheitlichen Gründen nicht erwerbstätig (berufsunfähig) (13) Aus anderen Gründen nicht erwerbstätig |
| S18 v201 | bkr01 | Zu welchem Berufskreis gehört der Beruf, den Sie selbst ausüben bzw. zuletzt ausgeübt haben? (1) Arbeiter (2) Angestellte → INT: Weiter mit bkr02 (3) Beamte (4) Selbstständige/Freie Berufe |
| S19 v202 | bkr02 | Arbeiten Sie im öffentlichen Dienst? (1) Ja (2) Nein |
| S20 v203 | subst | Man kann ja die Gesellschaft in "oben" und "unten" einteilen. Wo würden Sie sich persönlich auf einer Skala einordnen, wenn eine 10 für „ganz oben“ und eine 1 für „ganz unten“ steht? INT: Nur codieren. |
| S21 v204 | ei00 | Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt, Sie selbst eingeschlossen? INT: Mit Haushalt sind die Personen gemeint, mit denen Sie zusammenleben und gemeinsam wirtschaften, d.h. die Lebenshaltungskosten teilen. Auch alle im Haushalt lebenden Kinder. |
| S22 | ei02 | INT: Wenn ei00 > 1 |

Und wie viele Personen in Ihrem Haushalt sind 18 Jahre oder älter?

| | | |
|-------------|-------|--|
| S23 v205 | ei03 | INT: Wenn ei00 ≠ ei02 Wie viele Kinder unter 14 Jahren leben in Ihrem Haushalt? |
| S24 v206 | ei01 | Wie hoch ist ungefähr das Nettoeinkommen Ihres Haushalts insgesamt? Ich meine damit zusammengerechnet, Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit, Rente oder Pension. Rechnen Sie bitte auch die Einnahmen aus öffentlichen Beihilfen, Einkommen aus Vermietung, Verpachtung, Wohngeld, Kindergeld und sonstige Einkünfte hinzu, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. (1) unter 500 Euro (2) 500 bis unter 1000 Euro (3) 1000 bis unter 1500 Euro (4) 1500 bis unter 2000 Euro (5) 2000 bis unter 2500 Euro (6) 2500 bis unter 3000 Euro (7) 3000 bis unter 3500 Euro (8) 3500 bis unter 4000 Euro (9) 4000 bis unter 4500 Euro (10) 4500 bis unter 5000 Euro (11) über 5000 Euro |
| S25 v207 | fn01 | Mit wie vielen Festnetznummern ist Ihr Haushalt ausgestattet? INT: Nur codieren. |
| S26 v208 | mf01 | Über wie viele Mobilfunknummern verfügen Sie persönlich? INT: Nur codieren. |
| S27 v209 | bula | In welchem Bundesland wohnen Sie? (1) Schleswig-Holstein (2) Hamburg (3) Niedersachsen (4) Bremen (5) Nordrhein-Westfalen (6) Hessen (7) Rheinland-Pfalz (8) Baden-Württemberg (9) Bayern (10) Saarland (11) Berlin (12) Brandenburg (13) Mecklenburg-Vorpommern (14) Sachsen (15) Sachsen-Anhalt (16) Thüringen |
| S28 v210 | plz01 | Können Sie uns zuletzt noch die Postleitzahl Ihres Ortes nennen? INT: Offene Angabe; bei Antwortverweigerung weiter zu plz02 |

v211

plz02

Ihre Postleitzahl ist sehr wichtig für die Auswertung. Nennen Sie uns doch bitte die ersten zwei Stellen Ihrer Postleitzahl.

INT: Offene Angabe.
